

Vereine treffen Vereine



Unter dem Dach des Senioren- und Familienhauses der Stadt Wernigerode in der Steingrube 8 treffen viele Vereine aufeinander, die manchmal sogar die gleichen Mitglieder haben - aber dennoch nicht sehr viel vom Tun der anderen wissen. Man trifft sich auf der Treppe, in der Küche und auf dem Flur.

Nun ist es schon ganz still und leise zu einer Tradition geworden, dass die Mitglieder der Seniorenvertretung und die einzelnen Vereine sich gegenseitig kennenlernen.

"Wir hatten Kontakt zum Hospizverein, der Chor des Seniorenhauses schmückte mit seinen Liedern unsere Weihnachtsfeier aus, ein Mitsingenachmittag erfreute uns alle und die Instrumentalgruppe des Familienhauses stellte sich mit ihrem Können im vergangenen Jahr zu unserer Jahresabschlussveranstaltung vor", erzählt Gerlinde Heyder, Mitglied der Seniorenvertretung der Stadt Wernigerode e. V..

"Unsere letzte Veranstaltung widmeten wir der Seniorenschreibwerkstatt. Die Mitglieder, man kann fast schon von Schreibe-künstlern sprechen, trugen vor, was in der Vergangenheit aus ihrer Feder geflossen ist. Das Repertoire ist vielfältig. Wir hörten kleine Gedichte, sogar Balladen, humorvolle Geschichten, Aufsätze und Texte. Alle Mitglieder dieser Arbeitsgruppe können aus dem vielfältigen Erfahrungsschatz ihres Lebens schöpfen, aber es ging nicht nur um Erinnerungen. Eindrücke aus der Natur, ganz normale zwischenmenschliche Beziehungen und der Alltag, der uns umgibt - vieles wird selbstverständlich hingenommen - und ist doch etwas Besonderes, wenn man genau hinsieht", berichtet Frau Heyder weiter. "Die Akteure verrieten uns, woher sie ihre Inspirationen nehmen, wie sie es angehen, einen Gedanken, der ihnen nicht mehr aus dem Kopf geht, oder etwas ganz Flüchtigtes zu Papier zu bringen. Frau Schulz leitet und unterstützt die Schreibenden, und wir hatten den Eindruck, mit viel Herzblut!"

Die Senioren sind gespannt, mit wem sie in der Steingrube 8 als nächstes in Kontakt treten werden.

Gerlinde Heyder: "Wir möchten den Mitarbeitern des Hauses, allen voran Frau Stockmann und der Stadt Wernigerode danken, dass sie sich solch ein schönes Haus - die Heimat vieler Vereine - leistet. Das ist heute nicht mehr selbstverständlich."

Frühling

*Vorbei der Winterschlaf,
die Natur erwacht,
sanftes Sehnen,
zartes Blühen über Nacht.
Vogelschwärme im wärmenden Wind,
Tage wollen länger werden.
Wolken wandern über Erden.
Leuchtender Raps die Felder belebt,
Hoffnung ihre Schwingen hebt.
Wünsche hin und zurück sich wiegen,
mit den Vögeln möchte ich fliegen!
Düfte von Blütenmeeren schweben -
lassen Ewiges ahnen,
vom unbegrenzten Leben...*

(Helgard Mallin, Schreibwerkstatt Senioren- und Familienhaus Wernigerode)

März 2018